

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-619/25-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende.

Im Rahmen der Graduiertenschulen AGRIPOLY II der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Chemie, Physikalische Chemie ist frühstmöglich, die bis 31.12.2027 befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sind EU-geförderte zukunftsorientierte Graduiertenschulen in den Agrarwissenschaften und Polymerwissenschaften (AGRIPOLY) etabliert. Dies fördert die Internationalisierung und Verbesserung der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Bereichen lokal relevanter, angewandter Forschung mit nationaler und internationaler Sichtbarkeit.

- Forschungstätigkeit: Herstellung und Reinigung, sowie physikalisch-chemische Untersuchung amphiphiler, aminosäure-basierter Polymere (Proteine) und deren Selbstassoziation zu Mikro- und Nanostrukturen (Monolayer, Vesikel, etc.), sowie deren Eigenschaften und Verhalten
- Herstellung von rekombinanten Proteinen in bakteriellen Produktionsorganismen und deren Aufarbeitung
- Durchführung von Fluoreszenz- und IR-Spektroskopie, Monolayermessungen, Mikrokalorimetrie
- Forschungsreisen für Messungen bei Kooperationspartnern
- Erfolgreiche Teilnahme am Qualifizierungsprogramm des AGRIPOLY II Programmes
- Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre gemäß LVVO LSA (Physikalische Chemie) und Betreuung von Bachelor- und Master-Studierenden
- Anfertigung von wissenschaftlichen Publikationen und Präsentationen

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist gegeben.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master of Science) in Chemie, Biochemie, Pharmazie, Lebensmittelchemie, Physik oder einem vergleichbaren Fach
- Gute Kenntnisse in Membranbiochemie und –biophysik, sowie biophysikalischer Chemie von Proteinen
- Erfahrung in Methoden zur Untersuchung von Lipidmembranen und/oder andere weicher Materie und deren Wechselwirkungen sind wünschenswert
- vertiefende Erfahrungen in und Umgang mit biomimetischen Polymeren oder Proteinen und verschiedenen Membranmodellen sind wünschenswert
- Grundlegende Kenntnisse zur Produktion rekombinanter Proteine in Mikroorganismen

- Fähigkeit zum selbständigen und zuverlässigen Arbeiten im Labor, zur Problemlösung und zur kritischen und komplexen Datenanalyse
- Erfahrungen im selbständigen Verfassen von Abschlussarbeiten sind wünschenswert
- Englisch- und Deutschkenntnisse fließend in Wort und Schrift
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Enthusiasmus, Freude an wissenschaftlichem Austausch

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Maria Hoernke, E-Mail: maria.hoernk@chemie.uni-halle.de, Tel.: 0345 55-25807 nach Vereinbarung oder Dr. Franziska Seifert, E-Mail: franziska.seifert@pharmazie.uni-halle.de Tel.: 0345 55-25977 nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-619/25-D mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben mit Motivation, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzkontakte und/ oder Referenzschreiben sind ausdrücklich erwünscht) als eine PDF-Datei bis zum 11.02.2025 ausschließlich per E-Mail an E-Mail: luise.quil@chemie.uni-halle.de, an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Chemie, Physikalische Chemie, 06099 Halle (Saale).

Es werden nur vollständige Bewerbungsunterlagen berücksichtigt.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.